

Prof. Dr. Gerhard Wegner
Wirtschaftspolitisches Seminar
Sommersemester 2020

Inhalt:

Das Seminar vertieft Themen aus der Vorlesung „Theorie der Wirtschaftspolitik“. Nach einem Einführungsteil, der sich mit dem Ordnungsmodell der Sozialen Marktwirtschaft befasst, liegt ein Schwerpunkt auf der Wettbewerbspolitik und der Umweltpolitik. Dabei sollen sowohl Grundsatzfragen als auch aktuelle Fragen des jeweiligen Politikfeldes behandelt werden. Das Lernziel besteht in der Förderung wirtschaftspolitischer Urteilskompetenz durch die Anwendung theoretischer Analyse auf praktische wirtschaftspolitische Fragen. Es sind vorrangig Studierende mit entsprechenden wirtschaftspolitischen und finanzwissenschaftlichen Vorkenntnissen angesprochen. Neben der angegebenen Literatur ist auch eine eigene Literaturrecherche erwünscht.

Leistungen: Aufgezeichnete Powerpoint-Präsentation und Verschriftlichung (ca 10-12 Seiten). Angesichts der besonderen Umstände erfolgen noch weitere Auskünfte zum Ablauf des Seminars.

Seminarablauf

Eine Anmeldung zum Seminar erfolgt bis zum 8. Mai im Sekretariat (birgit.schoeppe@uni-erfurt.de). Es wird dann das Passwort für den moodle-Zugang zugesandt und die Texte sowie der Ablaufplan freigeschaltet. Das Passwort darf nur persönlich verwendet werden, da die Texte urheberrechtlich geschützt sind. **Am 12. Mai 2020 findet um 12:00 s.t. auf webex ein erstes webex-Seminar statt.** Dort werden die Themen zugeteilt. Themenwünsche können auch schon vorher per e-mail geäußert werden. Die Präsentationen der Teilnehmer` sind als „aufgezeichnete Powerpoint-Präsentationen“ in moodle hochzuladen. Die Termine dazu werden auf moodle bekannt gegeben, nachdem die Themen verteilt sind. Es wird ein Forum auf moodle eingerichtet, auf dem sich die Teilnehmer/innen austauschen können und auf dem Kommentierungen meinerseits erfolgen können. Gegebenenfalls erfolgt eine weitere Video-Konferenz im Laufe des Semesters (Bekanntgabe auf moodle). Die Hausarbeiten können wie üblich als e-mail-Anhänge zugesandt werden. Eine Beratung ist auch per e-mail oder telefonisch möglich. Die schriftlichen Ausarbeitungen sind bis zum 7. August einzureichen.